

Entstehung der Liebe auf Distanz!

Sasuke X Naruto

Von xXSasukeUchihaXx

Kapitel 8: Eine bevorstehende harte Zeit!

Der Montag kam für Naruto's empfinden viel zu schnell, denn dies hieß, er müsse gleich zum Training. Und ob das nicht reichen würde. Er würde Sasuke wiedersehen, welchen er gestern Abend, so lange waren sie noch beim Steg gesessen, einfach sitzen gelassen hatte, ohne ein Wort des Abschieds, oder sonst eine Geste. Was hätte er denn auch noch sagen sollen? Das er sich so wohl beim Uchiha fühlte? Vermutlich hätte es Sasuke eh nicht hören wollen, obwohl dieser nichts gegen die Umarmung getan hatte. Nein, der Uchiha war einfach weiterhin so gesessen, hatte kein Wort gesagt und die Umarmung bestehen lassen. Warum?

Empfand Sasuke vielleicht ein wenig so, wie Naruto selbst? Wie gerne hätte er ihm diese Frage doch gestellt, aber wahrscheinlich wäre eh keine Antwort gekommen, so wie Naruto seinen Teamkollegen kannte. Nur diese schöne Stille wäre geblieben, zusammen mit dieser Vertrautheit, die der Blonde in vollen Zügen genossen hatte. Sasuke roch so gut und hatte sich schön warm und kuschelig angefühlt. Jedes Mädchen wäre wohl nun neidisch auf den Kleineren, denn er war Sasuke nahe gewesen, wie kein anderer es jemals sein dürfe.

Doch nun durfte er nicht an den gestrigen Tag denken, müsse sich fertig machen, fürs Training. Gott, wie sollte Naruto den Schwarzhaarigen nur gegenüberreten, ohne auch nur ein einziges Mal rot anzulaufen? Kakashi und Sakura würden dann irgendwelche Fragen stellen, dessen war sich der Blonde sicher. Wollte er das? Sollte er nicht vielleicht zu Hause bleiben, nur heute, um dieses Zusammentreffen zu verhindern? Andererseits, Kakashi würde sowieso vorbeikommen, um nach ihm zu sehen. Was brachte dieses Versteckspielchen dann? Nichts, also hieß es, die Zähne zusammenbeißen und zum Training zu gehen.

Rasch aß er seine Fertigamen, trank ein wenig Milch und huschte dann ins Bad, um sich sein Gesicht zu waschen. Forschend sah er sein Spiegelbild an, lächelte dieses an und überlegte, ob er eigentlich ein hübscher Junge war. Würde Sasuke auf solch einen Jungen, wie ihn, stehen? Moment. Gestern hatte er zu Sasuke gesagt, er wäre nicht schwul, also warum machte er sich nun Gedanken darüber, ob er Sasuke gefallen würde? Waren das nicht Widersprüche? Kopfschüttelnd trat er zur Tür, brachten ihn seine Denkweisen auch nicht weiter. Ob er nun auf Sasuke stand, oder auch nicht, er mochte dessen Nähe, mochte Sasuke's Wesen, welches ihn so sehr anzog, das es

schon fast beängstigend wirkte.

Schlüssel und Funkgerät einsteckend, öffnete er die Tür und verließ seine Wohnung. Ein wenig Spät dran war er schon, doch störte es ihn nicht. Naruto war meistens später da, als die anderen, aber dennoch vor ihren Sensei, der sich meistens 2-3 Stunden Zeit ließ. Wieso eigentlich? Egal, es ging Naruto wohl nichts an und wenn er ehrlich mit sich war, interessierte es ihn auch nicht. So lange Kakashi überhaupt zum Training erschien, war doch alles in Ordnung.

Die Straßen Konoha's waren noch ein wenig leer. Kein Wunder, es war auch erst kurz nach 7 Uhr. Normalerweise hätte Naruto schon um 5 Uhr beim Trainingsplatz sein müssen, aber warum sich beeilen, wenn Kakashi eh noch nicht anwesend war? So lief er im gemütlichen Schritt durch die Straßen, sah sich ab und an um, wenn ihn doch schon Menschen begegneten. Gott sei Dank waren es Menschen, die ihn nicht mit einem eisigen Blick anblickten, sondern Lehrer, oder normale Hausfrauen, die schon morgens etwas erledigen wollten, oder Shinobi, die auf eine Mission geschickt wurden.

In Gedanken war er wieder bei Sasuke, welcher sicherlich schon von Sakura in den Wahnsinn getrieben wurde. Ob Sakura schon davon wusste, was am Samstag Abend mit ihm passiert war? Ob Sasuke es ihr erzählt hatte? Nein, Sasuke bestimmt nicht, oder etwa doch? Seufzend lief er weiter, bog um die nächste Ecke, um endlich die Brücke zu erreichen, welche nicht mehr weit entfernt war. Doch ehe er sich versah, rannte er in die Arme eines Jungen, welcher ihm die Nackenhaare zu Berge stehen ließen. Nicht jetzt, eigentlich überhaupt nicht mehr. Warum nur?

"Du? Hehe, du kommst mir gelegen, Naruto". Naruto wusste nicht, ob dies nun ein gutes, oder eher schlechtes Zeichen war, trat einige Schritte rückwärts und musterte den Jungen vor sich. Verdammt, wieso musste er diesem Kerl jetzt begegnen? Hatte der Samstag Abend denn nicht gereicht?

"Was willst du von mir, Yuki?". Den Namen spuckte Naruto schon regelrecht aus, sah seinen Gegenüber wütend ins Gesicht, welcher seinen Blick erwiderte. Wütend sahen die grünen Augen in seine und ehe sich Naruto versah, drückte man ihm an die Hauswand, eine Hand auf seinen Mund, damit er bloß keine Laute von sich geben konnte. Verdammt, wieso das Ganze? Sasuke hatte diesen Typ doch fertig gemacht, oder nicht? Wollte Yuki denn riskieren, dass er nochmals so vermöbelt wurde?

"Dein toller Freund hat eine Sache vergessen, Kleiner. Klar, er hat mich ziemlich überrascht und mich auch ziemlich zusammen geschlagen, aber meinst du Kröte, dass ich das auf mir sitzen lasse?". Naruto antwortete nicht, wie denn auch, wenn sein Mund von einer Hand zum Schweigen gebracht wurde. Er sah nur in die giftgrünen Augen seines Gegenübers, lauschte den Worten und schluckte. Wollte Yuki ihn etwa noch mal zusammen schlagen?

"Weißt du, ich habe ein wenig nachgeforscht und bin auf etwas Interessantes gestoßen" sprach der Braunhaarige unbeirrt weiter, dessen Augen gefährlich aufblitzten. Man konnte sehen, dass da etwas ganz und gar nicht stimmte. Verdammt, Naruto hatte sein Funkgerät in der Tasche und somit wurden Yuki's Worte sicherlich

auch nicht gehört, oder doch? Würde Sasuke nochmals kommen, um ihm zu helfen? Nein, diesmal hatte er wirklich ein Problem.

"In dir ist der Fuchsgeist versiegelt, nicht wahr? Du brauchst es gar nicht zu leugnen, meine Quellen sind sehr zuverlässig" grinste Yuki diabolisch, sah genau in die blauen Augen Naruto's. Die blauen Augen weiteten sich abrupt, als er von Yuki's Worten hörte. Woher wusste dieser Junge davon? Was sollte er nun machen? Naruto spürte, wie die Hand von seinen Mund verschwand, jedoch blieb dieser Klammergriff, welcher ihn eisern festhielt.

"Woher..." wollte der Blonde ansetzen, doch wurde er unterbrochen. "Was würden deine Freunde dazu sagen, Naruto? Ich bin mir sicher, dass sie dich hassen würden, nicht wahr? Was machen wir Beide denn da nur?". In Naruto verkrampfte sich alles augenblicklich, als er zu verstehen begann, worauf Yuki hinaus wollte. Nein, bitte nicht. Er durfte ihm nicht seine Freunde nehmen. Sie würden ihn hassen, alle würden ihn hassen, bis auf einen. Sasuke. Dieser wusste davon und hatte versprochen, es für sich zu behalten. Kakashi und die anderen Erwachsenen hüteten doch auch sein Geheimnis, also warum wollte Yuki alles kaputt machen?

"Hör mal, Naruto. Ich schlage dir einen Handel vor, okay?". Naruto blickte fragend in die Augen vor sich, war er gewillt, wirklich alles zu tun, nur damit dieses Geheimnis ein Geheimnis blieb. Nur, wie sah dieser Handel aus? Hoffentlich nichts Schlimmes. "Wieso tust du das?" huschte ihm eine Frage über die Lippen, ehe er wieder zu Boden schaute. Naruto fühlte sich so machtlos und ausgeliefert. Er gab es nicht gern zu, aber Yuki hatte ihn mit diesen Wissen in der Hand. Warum nur?

"Wieso? Ich sagte doch, du wirst es bereuen" entgegnete der Braunhaarige, ließ den Blonden los, welcher zu Boden rutschte. "Mein Handel besteht darin, dass du mir Schweigegeld zahlst. Zahlst du nicht, werden deine Freunde bald nicht mehr hinter dir stehen und glaub mir, ich würde diesen Anblick genießen, Kleiner. Du hast die Wahl. Du hast dein Schicksal in deinen Händen, also überlege gut, wie du dich entscheidest". Und nach diesem Vortrag verschwand Yuki hinter der nächsten Ecke, ließ einen aufgewühlten blonden Ninja zurück, welcher seine Arme um seine Beine schlang.

"Ich habe doch gar nichts getan... Ich... Verdammt... Wenn ich nicht auf den Handel eingehe, dann werden mich bald alle hassen. Alle, bis auf Sasuke...". Naruto begann zu schluchzen, fühlte sich auf einmal so alleine, mit dieser Erkenntnis. Wieso half ihm denn keiner? Wieso passierte ihm so etwas in letzter Zeit immer? Was hatte er dem Kerl nur getan? "Ich will nach Hause" murmelte der Blonde, ehe er sich über die Augen wischte, dann aufstand und den Weg zurück ging. So konnte er nicht zum Training gehen. Sein Team würde bemerken, das etwas ganz und gar nicht stimmte und genau das wollte Naruto nicht.

Bei der Brücke warteten schon Sasuke und Sakura auf ihren Teamkameraden und Sensei. Das ihr Sensei immer zu Spät kam, war nichts Neues, aber das Naruto noch nicht da war, war ein wenig seltsam. Eigentlich war dieser um diese Zeit schon da, würde nun mit seinem Grinsen in ihre Gesichter schauen und mit ihnen warten, bis ihr Sensei endlich kam.

"Wo warst du eigentlich am Samstag? Neji hat gemeint, du hattest noch etwas zu erledigen" durchbrach Sakura das Schweigen. Sasuke schreckte aus seinen Gedanken, war er immer noch beim gestrigen Tag, welcher für ihn konfuser war, als der Tag davor. "Ich wollte deine Lippen noch mal auf meine spüren". Ja, das hatte Naruto wirklich zu ihm gesagt. Wieso konnte er an nichts anderes mehr denken, als an diesen Kuss und die Worte, welche Naruto ihm gesagt hatte? Was war nur mit ihm los?

"Sasuke? Was ist denn nur mit dir los?". Wieder schreckte er aus seinen Gedanken, sah in die grünen Augen seiner Teamkollegin, welche besorgt zu ihm blickte. Was hatte sie gerade gefragt? Ach ja. "Ja, ich musste etwas erledigen. Nichts von Bedeutung, Sakura". Zwar gab sich Sakura damit nicht wirklich zufrieden, aber wenn ihr Schwarm nicht darüber reden mochte, dann müsse sie sich wohl damit zufrieden geben.

"Wo bleibt Naruto überhaupt? Er ist ziemlich Spät dran, oder? Kakashi wird sicher gleich eintreffen und ich habe dann keine Lust noch länger zu warten, nur weil Naruto noch im Bett liegt". Für Sekunden verengten sich die schwarzen Augen von Sasuke, ehe er wieder zu Boden sah, dem Mädchen keinerlei Beachtung mehr schenkte, da sie ihn eh nervte. Dennoch hatte Sakura Recht. Naruto müsse eigentlich schon längst hier sein, jedenfalls für seine Verhältnisse, da er auch nicht gern pünktlich kam. War vielleicht wieder etwas passiert, oder hang Naruto's Verspätung mit Sasuke zusammen?

Weiter konnte der Schwarzhaarige nicht darüber nachdenken, da sein Sensei erschien und sie mit einem Lächeln begrüßte. Sofort sah Kakashi verwundert drein, sah seine beiden Schüler an, ehe er kurz den Himmel musterte, an welchen er eine Antwort zu finden versuchte. Wo war denn Naruto? Eigentlich, so dachte der Kopierninja, waren seine Schüler bisher immer pünktlich hier gewesen, doch nun? Okay, Naruto kam ab und an später, von dem wusste selbst Kakashi, aber er selbst war zu dieser Zeit noch nie da gewesen, also was ging hier vor sich?

Fragend sah er zu Sakura, welche sofort zu verstehen begann. Ehe die Rosahaarige jedoch etwas sagen konnte, erhob Kakashi schon das Wort. "Wo ist Naruto? Normalerweise seid ihr Drei immer hier, wenn ich eintreffe". Sakura sah kurz zu ihrem Schwarm, ehe sie wieder in die fragenden Augen ihres Sensei's blickte. "Keine Ahnung, Sensei. Vielleicht ist er ja krank, oder liegt noch im Bett?". Nein, so dachte Sasuke sich, das konnte nicht sein. Gestern war es dem Kleineren noch körperlich gut ergangen, also wieso sollte er plötzlich krank werden? Es hatte diesbezüglich keine Anzeichen gegeben, also wieso die Rede von einer Krankheit?

"Und du, Sasuke? Weißt du vielleicht etwas?". Vorsichtig blickte der Schwarzhaarige auf, in die forschenden Augen seines Sensei's, welcher eine Antwort erwartete. Sollte er ihm sagen, was sich am Samstag zugetragen hatte, bezüglich Yuki? Bisher hatte er da keine Notwendigkeit gesehen, es dem Hokage, oder sonst wem zu verraten, aber vielleicht hang ja Naruto's Abwesenheit damit zusammen? Obwohl, vorgestern und gestern Abend waren so viele neue Dinge passiert. Hang es nun mit Yuki, oder mit Sasuke selbst zusammen?

"Sasuke, ich erwarte eine Antwort. Dein Zögern verrät mir, dass du etwas weißt, also raus mit der Sprache". Nun doch mit etwas mehr Nachdruck, forderte Kakashi seine

Antwort ein, würde auch nicht zulassen, dass sich Sasuke aus dieser Affäre zog, denn dieser wusste eindeutig etwas. Dieses Schweigen verriet es dem Kopierninja. Abwartend sah er weiterhin zu Sasuke, welcher seinen Blick wieder senkte. Auch Sakura blickte neugierig zu Sasuke, welcher scheinbar wirklich etwas wusste.

"Samstag Abend, sie erinnern sich bestimmt, das Naruto von Yuki angerempelt wurde?". Kakashi nickte und auch seine Schülern wirkte so, als wisse sie, worum es sich handelte. Kein Wunder, einige Genin hatten es mitbekommen. "Wissen sie, er hat Naruto aufgelauret, am gleichen Abend noch... Zusammen geschlagen hat er ihn und ich habe nur davon erfahren, weil ich durch die Funkgeräte alles mitbekommen habe. Ich bin dann zum Park, als Neji mir sagte, dass sich alles dort abspielte und habe Yuki auf meiner Art eingebläut, er soll sich nicht an Naruto vergreifen. Dann habe ich Naruto nach Hause gebracht... Ob etwas Neues passiert ist, weiß ich nicht". Nun war es raus, obwohl er es nicht hatte sagen wollen. Nur, sein Sensei sollte jedoch davon wissen, damit man in verschiedenen Fällen etwas tun konnte, oder nicht? Man konnte doch Kakashi vertrauen, Sasuke's Ansicht nach.

"Mh... Verstehe und du glaubst, Naruto ist deshalb nicht hier? Okay, Sakura, du beginnst schon mal mit dem Training, verstanden? Sasuke und ich werden Naruto einen Besuch abstatten". Sakura wollte gerade Einspruch erheben, als Kakashi mit Sasuke durch eine Rauchwolke verschwand. Wieso durfte sie nicht mit? Sie machte sich nun auch sorgen um Naruto, welcher sicherlich zu Hause saß. Ob es dem Blonden überhaupt gut ging? Seufzend lief sie schon einige Runden, wie es Sensei Kakashi wollte, in Gedanken jedoch bei Naruto.

Naruto lag auf seinem Bett, starrte zur Decke und dachte über diesen Handel nach. Ihm blieb wirklich keine andere Wahl, als diesen anzunehmen, damit sein Geheimnis bewahrt blieb. Oder sollte er vielleicht mit Sasuke darüber reden? Nein, lieber nicht. Sasuke würde Yuki jagen und am Ende kam sein Geheimnis doch noch ans Tageslicht und seine Freunde würden ihn hassen. Lieber schweigen und so tun, als sei nie etwas gewesen.

Seine Tränen waren schon längst getrocknet und so langsam schöpfte er wieder neuen Mut, um mit dieser Situation umzugehen. So lange er Schweigegeld zahlte, konnte nichts passieren, oder? Aber was war, wenn er mal nicht zahlen konnte? Ohnehin lebte er mit seinem Geld knapp, hatte gerade mal soviel, um überleben zu können. Da würde wohl noch einiges auf ihn zukommen, aber was tat man nicht alles, um ein Geheimnis für sich behalten zu können?

Ein Klopfen ließ ihn zur Tür sehen, ehe er seine Beine aus dem Bett schwang und zur dieser ging. Als er sie öffnete, sah er in schwarze Augen, welche ihn musterten. Nein, wieso war Sasuke denn hier? War dieser denn nicht beim Training? Doch lange konnte er darüber nicht nachdenken, da eine zweite Person in sein Blickfeld huschte. "Sensei Kakashi" hauchte er leise, sah wieder zu Sasuke, welcher fragend in seine Augen blickte. Wollte Sasuke denn wirklich wissen, wieso er nicht beim Training erschienen war? Dachte sich dieser vielleicht, dass es an Sasuke selbst lag? Nein, daran lag es nicht, nicht an die Ereignisse, die er mit Sasuke erlebt hatte. Diese wären kein Grund gewesen, oder doch? Vielleicht ein wenig.

Naruto trat beiseite, um die Beiden eintreten zu lassen. Kakashi besah sich die Wohnung seines Schülers genau, kannte er diese Unordnung schon. Sasuke wohl auch, denn dieser verzog keine Miene, als sei er angewidert, oder sonst was. Nun, dies konnte damit zusammenhängen, weil Sasuke erzählt hatte, er habe Naruto am Samstag Abend nach Hause gebracht. Seit wann waren die Beiden denn so dicke Freunde? Dies würde dem Kopierninja schon sehr interessieren, doch dazu später, vielleicht.

"Sasuke hat mir erzählt, was am Samstag passiert ist". Für Sekunden konnte man ein geschocktes Gesicht sehen, ehe der Schwarzhäarige den Kopf schüttelte. "Nicht das, Naruto. Kakashi wollte wissen, wieso du nicht zum Training gekommen bist und da habe ich keine andere Wahl gehabt, als den Vorfall von Yuki zu erzählen". Sofort vernahm man ein leises Seufzen, ehe sich der Blonde auf sein Bett setzte. Das hatte Sasuke also erzählt? Und er hatte schon gedacht, Sasuke hätte von ihren Kuss erzählt. Gott sei Dank nicht, denn Naruto selbst hätte nicht gewusst, was er dazu hätte sagen sollen.

"Gab es noch irgendwelche Vorfälle?" wollte der Kopierninja wissen, war ihm natürlich nicht Naruto's geschocktes Gesicht entgangen. Da stimmte doch etwas nicht, oder? Beide wussten etwas, was er nicht wusste. Lange konnte Kakashi darüber jedoch nicht nachdenken, da der Kleinere seinen Kopf schüttelte. Wieso konnte er diese Antwort nicht so wirklich glauben? Moment. Vielleicht würde eine andere Taktik helfen, wenn er sich diese Situation so betrachtete.

"Gut, ich hoffe, du hast mir die Wahrheit gesagt, Naruto. Sasuke, du wartest hier, bis Naruto fertig ist und kommst dann mit ihm zum Trainingsplatz, verstanden?". Sasuke nickte dem zu, denn er selbst wollte dieser Antwort auch keinen Glauben schenken. Da war etwas passiert, auch wenn Naruto etwas anderes behauptete. Wieso schwieg er? Sasuke hatte doch gesagt, er würde helfen, egal, bei was. Vertraute der Kleinere ihm etwa nicht? Sasuke bemerkte nicht mal, wie Kakashi einfach verschwand und somit die Beiden alleine ließ. Erst als Naruto aufstand und in Richtung Bad gehen wollte, bemerkte er, dass Kakashi schon gegangen war.

"Du hast gelogen, Naruto" sprach Sasuke seinen Gedanken frei heraus, denn er glaubte wirklich, dass sein Teamkollege gelogen hatte. Der Blonde blieb stehen, drehte sich Sasuke zu, sah ihn jedoch nicht an. Merkte man es denn, dass er gelogen hatte, oder dachte der Uchiha dabei an etwas anderem? "Hätte ich ihm etwa von dem Kuss erzählen sollen? Wolltest du das?". Sasuke war für einen Augenblick verwundert, über Naruto's zorniger Stimme, fasste sich jedoch schnell wieder.

"Darum geht es nicht. Es ist etwas passiert und du schweigst. Meinst du, dass ich so dämlich bin? Ich sehe doch, dass etwas passiert ist". Nun war es Sasuke, welcher seine Stimme ein wenig erhob. Wieso schwieg sein Freund so eisern? Wieso sagte er ihm nicht, was passiert war? Über Funk hatte er nichts mitbekommen, leider Gottes, denn sonst würde er Naruto für diese Lüge eine reinhauen.

"Es ist aber nichts passiert, verdammt noch mal". Naruto ballte seine Fäuste fest zusammen, blickte wütend in die ebenso wütenden Augen seines Freundes, welcher ihn einfach nicht in Ruhe lassen wollte. Warum ließ Sasuke ihn nicht einfach in Ruhe?

Was ging diesem seine Probleme überhaupt an? Wenn Naruto etwas von Sasuke wissen wollte, bekam er auch keine Antworten, also warum sollte Sasuke antworten, wenn dieser es selbst nicht tat?

Der Schwarzhaarige knurrte, trat einige Schritte nach vorn, ehe er die Hände des Blonden in seine schloss. "Wieso regst du dich dann so auf? Du handelst gerade total widersprüchlich und das weißt du auch ganz genau". Naruto wollte seine Hände entreißen, doch schaffte er es nicht. Nein, dieses Gefühl breitete sich wieder in ihm aus, weil Sasuke ihm so nahe war. Ja, Naruto wusste es genau, dass sein Handeln ihn verriet, aber er wollte seinen besten Freund damit nicht belasten und somit sein Geheimnis aufs Spiel setzen. Konnte Sasuke ihn denn nicht verstehen?

"Ich bin kein guter Lügner, dass weiß ich selbst. Es ist zwar etwas passiert, aber ich möchte es dir nicht sagen, Sasuke". Nur leise drangen diese Worte an Sasuke's Ohr, ehe er sich etwas hinab beugte, war er doch ein wenig größer als Naruto. Fragend, mit einem sanften Ausdruck in den Augen, sah er den Kleineren an. "Wieso nicht? Hast du etwa so wenig Vertrauen zu mir? Sollten sich Freunde denn nicht gegenseitig vertrauen?". Sanft strichen seine Hände über die Naruto's, welcher zu zittern begann. Sasuke wusste, dass Naruto eine kleine Schwäche für ihn hegte und diese konnte er nutzen, um an die Antworten zu kommen, die er gerne wollte. Zwar nicht gerade fair, aber der Zweck heiligte die Mittel.

"Vertrauen? Du redest von Vertrauen? Du vertraust mir doch auch nicht, Sasuke. Du sprichst nie über deine Gefühle, Ängste, oder über das, was du begehrt. Du bist ein verschlossener Mensch, klar, aber sollten sich Freunde denn nicht alles erzählen können?". Naruto genoss diese sanften Berührungen, wusste jedoch auch, dass Sasuke ihn damit erweichen wollte. So dumm war er nun auch nicht, war auch ein wenig beleidigt, dass Sasuke diese Schwäche nutzte, um an Informationen zu kommen.

Sasuke seufzte, legte seine Hand unter das Kinn des Blonden und hob es etwas an. Naruto wollte also ein wenig mehr über ihn wissen? Warum? Sakura wollte auch immer alles wissen, warum also? "Wieso wollt ihr alle wissen, was in mir vorgeht?". Naruto legte ein leichtes Lächeln auf, ehe er die Hand, welche unter seinem Kinn ruhte, in seine schloss. Die Frage war wirklich leicht zu beantworten, jedenfalls für ihn. "Weil du mein Freund bist, Sasuke".

Nun huschte auch dem Schwarzhaarigen ein Lächeln auf die Lippen, ehe er den Blonden mit sich zog, zum Bett, damit sie sich setzen konnten. Gut, seine Entscheidung war gefallen. "Okay, du erzählst mir, was passiert ist und ich erzähle dir ein wenig von mir, einverstanden? Du musst mir aber versprechen, dass alles, was gesagt wird, in diesem Raum bleibt". Hastig nickte der Blonde, war er gewillt, dem Schwarzhaarigen alles zu erzählen. Zwar wusste er noch nicht so genau, was dann auf ihm zukam, aber das war nun Nebensache. Er würde Sasuke besser verstehen, vielleicht nachempfinden können, was diesem in seiner Kindheit wiederfahren war. Nichts anderes interessierte ihn jetzt, außer dieses Wissen, welches er gleich erfahren würde.